

ANMELDUNG: „Wachstumschancen für den Norden Brandenburgs stärken“, Schwedt, Mittwoch, 06.12.2017, 18 Uhr

Für Fensterumschlag geeignet – oder faxen an.

Fax-Nr. (0331) 275 88-18

**Friedrich-Ebert-Stiftung  
Hermann-Elflein-Str. 30/31  
14467 Potsdam**

Name, Vorname

Anschrift

Tel.-Nr. (tagsüber)

E-Mail

Ich bringe folgende Personen mit (bitte Namen/Anschrift angeben):

**Der Eintritt ist frei.**

### Veranstaltungsort:

Berlischky-Pavillion  
Lindenallee 28  
16303 Schwedt

Ihre Bus- & Bahnverbindung können Sie sich beim Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg heraussuchen lassen auf <http://fahrinfo.vbb.de/bin/query.exe/dn>.

**ANMELDUNG** bis Mittwoch, 06. Dezember, 10 Uhr, bei der Friedrich-Ebert-Stiftung aus organisatorischen Gründen erbeten:

- 1) per Fax an (0331) 275 88 18
- 2) per E-Mail an [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)
- 3) im Internet auf [www.fes.de/Potsdam](http://www.fes.de/Potsdam)

Kurzentschlossene sind – sofern Plätze vorhanden – auch so willkommen.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte zuvor an die Mitarbeiter\_innen des Landesbüros.

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V., Landesbüro Brandenburg  
Hermann-Elflein-Str. 30/31, 14467 Potsdam  
Tel. (0331) 275 88-0, Fax -18  
E-Mail: [anmeldung.potsdam@fes.de](mailto:anmeldung.potsdam@fes.de)  
[www.fes.de/Potsdam](http://www.fes.de/Potsdam) - [www.facebook.com/FES.Brandenburg/](https://www.facebook.com/FES.Brandenburg/)



EINLADUNG  
ZUM BÜRGERFORUM  
mit Brandenburgs Ministerin für  
Infrastruktur und Landesplanung  
**Kathrin Schneider**

## Wachstumschancen für den Norden Brandenburgs stärken - Aber wo wollen wir hin? Entwicklungen und Perspektiven für die Region

**Schwedt  
Berlischky-Pavillion  
Mittwoch, 06.12.2017  
Beginn: 18 Uhr**

Während das Berliner Umland boomt, stellt sich die Situation an der Peripherie anders dar. Demografischer Wandel, Fachkräftemangel und sich verändernde Aufgabenstellungen vor allen in den Politikfeldern Landwirtschaft, Energie und Verkehr stellen den Norden Brandenburgs vor große Herausforderungen.

Viele haupt- und ehrenamtliche Verantwortungsträger\_innen in den einzelnen Kommunen machen sich Gedanken und entwickeln Pläne, wie sie insbesondere in den Bereichen Infrastruktur, Wohnungen, Wirtschaft, Bildung und soziale Stadtentwicklung Lösungen für ihre Bewohner anbieten können.

Die Landesregierung wiederum möchte mit dem neuen Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) Rahmenbedingungen formulieren und steuern und die regionalen und lokalen Strukturen unterstützen.

Was ist also der Stand der Dinge bei der Koordination und Kooperation der unterschiedlichen kommunalen Akteure im Norden Brandenburgs? Welche Perspektiven und Potenziale sieht insbesondere das für die Infrastruktur und Landesplanung zuständige Ministerium für diese Region? Welche konkreten Vorstellungen gibt es z.B. in Schwedt, aber auch in anderen Städten und Gemeinden zur Weiterentwicklung dieses Landesteils? Wie können die Bewohner\_innen hierbei noch stärker einbezogen werden?

Diese und andere Fragen möchte die Friedrich-Ebert-Stiftung diskutieren: mit Kathrin Schneider, Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, dem Landtagsabgeordneten Mike Bischoff, dem Bürgermeister von Schwedt, Jürgen Polzehl sowie vor allem mit den an der Zukunft ihrer Region interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern

*Eugen Meckel*, Friedrich-Ebert-Stiftung

**SCHWEDT**  
**BERLISCHKY-PAVILLION**  
**MITTWOCH, 06. DEZEMBER 2017**

---

18.00 Uhr

BEGRÜBUNG

**Eugen Meckel**

Friedrich-Ebert-Stiftung

**Mike Bischoff**

Fraktionsvorsitzender der SPD-Landtagsfraktion Brandenburg

IMPULSBEITRÄGE

**Kathrin Schneider**

Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung,  
Land Brandenburg

**Jürgen Polzehl**

Bürgermeister der Stadt Schwedt

ca. 18.45 Uhr

Diskussion mit Publikum und Podium

ca. 20.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

---

Moderation: **Thomas Heineke**

Politikwissenschaftler

Im Anschluss Gelegenheit zu Gesprächen  
bei Brezeln und Getränken.

**Antwortcoupon →**